

Fischarten-Datenblatt

| | |
|----------------------|---|
| Name: | HOCHLAND-REGENBOGENFISCH |
| Wissenschaftl. Name: | Chilatherina campsi |
| Herkunft: | Neuguinea |
| Größe: | 7 cm |
| Beckenlänge: | 100 cm |
| pH-Wert: | 7,6-7,8 |
| Wasserhärte: | 2-10 dGH |
| Temperatur: | 21-26 °C |
| Ernährung: | Lebendfutter |
| Pflege: | <p>Die Regenbogenfische der Gattung Chilatherina kommen nur auf Neuguinea vor. Der Unterschied zu den Fischen der Gattung Melanotaenia besteht im besonders spitzen Kopf. Der Gattungsname kommt von cheilos = Lippe, da die Tiere auffallend dicke, hochgewölbte Lippen haben.</p> <p>Bei vielen Regenbogenfischarten ist die genaue Angabe der besten Wasserhärte schwierig, da es in Australien eine andere Einheit gibt (ppm = parts per million) und auch selten genau nachgemessen wird. Hier sollte man sich beim Verkäufer erkundigen, in welchen Wasserwerten der Fisch gezüchtet und gehalten wurde.</p> <p>Chilatherina campsi kommt aus dem Hochland Guineas, wo er oft zusammen mit Melanotaenia affinis, Melanotaenia pimaensis und Glossolepis maculosus in kleinen Nebenflüssen mit relativ weichem, alkalischem Wasser und leichter Strömung vorkommt. Mit diesen Arten kann der Schwarmfisch somit auch im Aquarium problemlos vergesellschaftet werden.</p> <p>Die Einrichtung des Beckens muss viele Pflanzen und andere Verstecke wie z.B. Wurzeln beinhalten. Viel Licht und genügend freier Schwimmraum in einem Becken mit mindestens 100 cm Kantenlänge kommt dem natürlichen Verhalten der Fische entgegen.</p> <p>Die Zucht ist relativ einfach. Reichliche Lebendfuttergaben und das Anbieten geeigneter Laichsubstrate wie feinfiedrige Pflanzen bewegen die Dauerlaicher leicht zur Eiablage. Die Eier sollten abgesammelt werden, da alle Regenbogenfische Laichräuber sind.</p> |